

Außenansicht Ost
Maßstab 1:200

Geheime Gärten
*„Lieblich ist es, zu leben in der geheimnisvollen Einheit eines Atriums, einer Pergola und eines Brunnens“
 Jorge Luis Borges, Un patio*

Die zwei ursprünglichsten, beschützenden Elemente des Bauens, Wände und Dächer, definieren eine Abfolge von Gärten und Räumen.



Außenansicht Süd
Maßstab 1:200



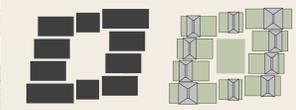
Lageplan
Maßstab 1:500

Hortus Conclusus
 Die Suiten sind als umschlossene Gärten angelegt. Auf den umgebenden Wänden ruht ein Dach, welches den Innenraum definiert. Dieser ist vom Garten nur durch zwei Glaswände mit großzügigen Öffnungen getrennt, die Suite besteht aus Räumen mit Dach und Räumen ohne Dach. Farben und Düfte erfüllen den Raum, die Stille ist der Luxus. Innerhalb des Gartens gibt es vollkommene Transparenz: ein Rückzugsort, ein Paradiesgarten, ein Bild.

Der Innenraum fließt frei um einen zentralen Kern, der die Funktionsbereiche (WC, Bad, Dusche, Schränke, Küche) enthält.
 Eine Pergola mit hohen Trägern verhindert jeweils auf einer Seite den Einblick aus der umgebenden Bebauung.

Städtebauliche Einordnung
 Die Suiten gruppieren sich um einen zentralen Raum, als Hain gestaltet. Schmale Wege zwischen den Suiten führen zu diesem Platz, der sich öffnet wie eine Lichtung. Wir stellen ihn uns als Kirschgarten vor, ein versteckter, ruhiger Ort, der über das Jahr seinen Charakter wechselt. Vor jedem Eingang ist eine Sitzbank in die Fassade integriert.

Die Gebäude sind gemäß dem Hotel und der „Heizkone“ orientiert und so klar zugeordnet. Die geschichtlichen Dächer nehmen formal Bezug auf die „Heizkone“. Die Bauten bleiben flach und ordnen sich den Bäumen unter.



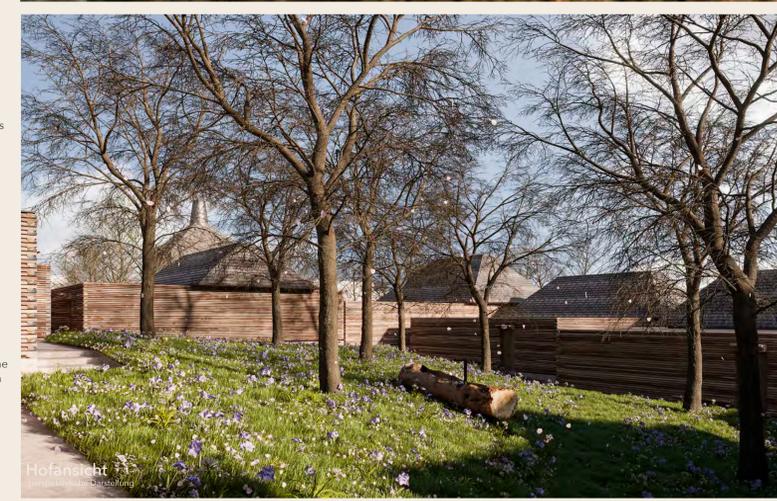
Topographie
 Jede Suite ist möglichst auf dem natürlichen Terrain geplant, so dass alle Suiten in der Höhe und im Grundriss gegeneinander versetzt sind. Alle Suiten sind stufenlos erreichbar, nur die Verbindungswege im „Hain“ haben einige kleine Stufen.

Gärten
 Der Eingangsgarten der Suiten ist als Bauerngarten mit vielfältiger Bepflanzung, einer Feuerschale und einem kleinen Brunnen gestaltet. Eine Bank zieht sich entlang der südsüdgerichteten Wand vom Garten in den Innenraum. Der rückwärtige Hof ist ein Moosgarten mit Hängesofa, bzw. Hängematte und einem kleinen Thermalbecken als „Hot Tub“.

Bauphasen
 Die Suiten sind unabhängig voneinander realisierbar. Eine mögliche erste Phase könnte bereits den zentralen Raum herstellen.



Außenansicht
perspektivische Darstellung



Hofansicht
perspektivische Darstellung



Erdgeschossplan
Maßstab 1:200



Schnitt 03
Maßstab 1:200



Schnitt 01
Maßstab 1:200



Schnitt 02
Maßstab 1:200